

Technische Hochschule Bingen Studieren mit Aussicht

Seit 1897 bildet die Technische Hochschule Bingen in den Ingenieur- und Naturwissenschaften aus. Wir bieten Ihnen eine kompetente Lehre, einen starken Praxisbezug und enge Kooperationen mit Unternehmen. Die rund 30 Studiengänge umfassen Ingenieur- und Lebenswissenschaften sowie Informations- und Kommunikationstechnik.

Durch die anwendungsbezogene Forschung stehen Ihnen akademische Abschlüsse vom Bachelor bis zur Promotion offen. Während Ausbildung oder Beruf können Sie zudem unsere dualen Angebote nutzen. Austauschprogramme oder Doppelabschlüsse ermöglichen es Ihnen, Ihre Kompetenzen durch internationale Erfahrung zu ergänzen.

Wir orientieren uns an dem konkreten Bedarf der Lebens- und Arbeitswelt und arbeiten hierfür eng mit regionalen und überregionalen Unternehmen zusammen. Als Absolventin oder Absolvent der TH kennen Sie die Praxis und haben Ihre Kontakte schon geknüpft. Deshalb bieten sich Ihnen sichere Karrierewege in Wirtschaft und Wissenschaft.

Wir richten uns nach dem europäischen Leistungspunktesystem (ECTS – European Credit Transfer System). Derzeit bestehen bei uns keine Zulassungsbeschränkungen im Sinne eines Numerus Clausus. Ein Studium an der TH Bingen bedeutet persönliche Betreuung, kurze Wege und offene Türen an einer modernen Campus-Hochschule mit Tradition.

Bewerbung für den Bachelorstudiengang
Prozesstechnik

Das Bachelorstudium beginnt im Wintersemester.

Die Bewerbung erfolgt online unter th-bingen.de/einschreibung

Kontakt

Technische Hochschule Bingen
Studiengang Prozesstechnik

Berlinstraße 109
55411 Bingen am Rhein

Fachstudienberatung ausbildungsintegrierender
Bachelorstudiengang

beratung-ba-pt@th-bingen.de

Fachstudienberatung berufsintegrierender Bachelorstudiengang

beratung-bb-pt@th-bingen.de

T. +49 6721 409-514 oder 409-0 (Zentrale)

Technische Hochschule Bingen
Studieren mit Aussicht

th-bingen.de

Prozesstechnik Bachelorstudiengang

Ausbildungsintegrierend
Berufsintegrierend



10.04.2018

„Mit zunehmender Automatisierung und dem Bemühen um stetige Effizienzsteigerung nehmen die Anforderungen an das Produktionspersonal zu. Hierfür bietet das Studium Prozesstechnik mit seiner optimalen Verzahnung aus Praxisorientierung und theoretischen Studieninhalten eine sehr gute Basis.“

– Dr. Jürgen Kipper, BASF SE

Optimale Verzahnung von Praxisorientierung und theoretischen Studieninhalten

Die Zielsetzung des berufsintegrierenden Studiums (BIS) Prozesstechnik ist es, qualifizierten Chemie- und Physiklaboranten, Chemikanten und Pharmakanten mit Berufserfahrung eine Weiterbildungs- und Aufstiegschance zu eröffnen.

Im ausbildungintegrierenden Studiengang (AIS) wird die betriebliche Ausbildung zum Chemie- oder Pharmalaboranten bzw. Chemikanten oder Pharmakanten in einem kooperierenden Fachunternehmen mit dem Studium der Prozesstechnik kombiniert.

Der Studiengang wurde bereits 2002 in Zusammenarbeit mit den Kooperationsbetrieben konzipiert und gewährleistet in Abstimmung mit mittlerweile über 40 beteiligten Firmen praxisnahe Studieninhalte.

Aufbau des Studiums

Das Studium schließt nach acht Semestern mit dem Akademischen Abschlussgrad Bachelor of Science (B. Sc.) mit 210 LP ab. Die Vorlesungen finden im zweiwöchigen Rhythmus an acht Wochenenden (Freitag/ Samstag) sowie zusätzlich in einer Blockwoche pro Semester statt.

In den ersten drei Semestern werden natur- und ingenieurwissenschaftliche Grundlagen vermittelt. Im vierten und fünften Semester vertiefen Sie Ihre technischen Kenntnisse und schulen Ihre sozialen Kompetenzen. Sie können Ihr Studium gemäß Ihren Stärken und Interessen gestalten, indem Sie zwischen den Vertiefungsrichtungen Verfahrenstechnik oder Pharmazeutischer Technik wählen. Zudem ermöglichen diverse Wahlfächer während des Studiums eine individuelle Profilbildung.



Das sollten Sie mitbringen

- › Hochschul- oder Fachhochschulzugangsberechtigung
- › Abgeschlossene Berufsausbildung (BIS)
- › einschlägige Berufserfahrung (BIS)
- › Ausbildungsvertrag (AIS)
- › Mindestens eine unbefristete Halbtagsstelle
- › Kooperationsvertrag zwischen dem Betrieb und der TH Bingen
- › Empfehlungsschreiben des Arbeitgebers

Ihre Zukunft nach dem Studium

Das Studium steht für eine optimale Verzahnung von Praxisorientierung und theoretischen Studieninhalten. Sie können das praxisnahe Hochschulstudium ideal mit Ihrer Berufstätigkeit oder Ausbildung kombinieren. Die hohe Einbindung im Betrieb schafft gute Aufstiegschancen.

Eine Weiterbildung zum Master Prozesstechnik (M. Eng.) kann angeschlossen werden.



Studienerverlauf Prozesstechnik			
1. Semester	2. Semester	3. Semester	4. Semester
Mathematik I	Mathematik II	Analytik	
Chemische Grundlagen		Produktionsdokumentation	
Physik		Werkstofftechnik	Englisch
Mechanik		Thermodynamik	
Statistik			BWL-Grundlagen
Strömungslehre			Recht
Konstruktion/Maschinenelemente			

Schwerpunkt Verfahrenstechnik			
5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester
Physikalische Chemie		Produktionstechnik	
Mess- und Regelungstechnik		Wahlpflichtfach Projektmanagement	Wahlpflichtfach BWL II
Englisch		Energietechnik II	
Thermodynamik	Kraft- und Arbeitsmaschinen II	Mechanische Verfahrenstechnik	
Kraft- und Arbeitsmaschinen I	Chemische Verfahrenstechnik		Umwelttechnik
Energietechnik I	Thermische Verfahrenstechnik		
Wärme- und Stoffübertragung			
Projektarbeit		Bachelorarbeit	

Schwerpunkt Pharmazeutische Technik			
5. Semester	6. Semester	7. Semester	8. Semester
Physikalische Chemie		Produktionstechnik	
Mess- und Regelungstechnik		Wahlpflichtfach Projektmanagement	Wahlpflichtfach BWL II
Englisch		Hilfsstoffe und Optimierungsverfahren	
Thermodynamik	Herstellungsverfahren von Arzneiformen		
Kraft- und Arbeitsmaschinen I	Pharmakokinetische Grundlagen und Ausblicke zu Arzneiformen		
Energietechnik I	Verfahrenstechnische Grundoperationen	Instrumentelle Analytik	
Wärme- und Stoffübertragung		Verpackung von Arzneiformen	
Projektarbeit		Bachelorarbeit	

1.–8. Semester: Überfachliche Seminare und mentorenbegleitete praktische Tätigkeiten (berufsintegrierend) bzw. betriebliche Ausbildung (ausbildungintegrierend)